

Kunst aus DDR-Zeit

aus dem Museum Utopie und Alltag



Susanne Kandt-Horn, *Junge Gärtnerinnen I*, 1966, Mischtechnik auf Hartfaser, Land Mecklenburg-Vorpommern, Museum für Utopie und Alltag – Alltagskultur und Kunst aus der DDR (Bestand Beeskow) (B-MA-0245), Foto: Museum Utopie und Alltag, Thomas Klüber, 2022 © Künstlerin © Künstlerin, Foto:

14.09.–16.10.2022

Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–16 Uhr

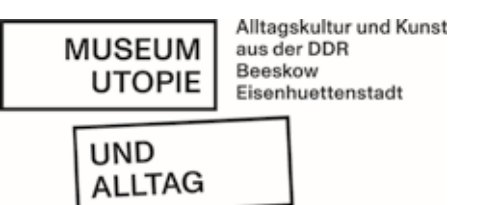
Im Haus der Kultur und Bildung (HKB)

Foyer, Marktplatz 1

17033 Neubrandenburg



VIER-TORE-STADT
NEUBRANDENBURG



Eine Ausstellung der Kunstsammlung Neubrandenburg.
Gefördert im Rahmen des Projektes „Dinnen und Draußen.
Kunst im Norden der DDR“ durch die
Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der
Stiftung der Neubrandenburger Sparkasse.



Ostdeutsche Sparkassenstiftung
gemeinsam mit der Stiftung der
Neubrandenburger Sparkasse

mit Hilfe des PS-Lotterie-Sparens